



Die jüngste Rock'n'Roll Band der Schweiz heizt am Wettigerfäscht ein

## WETTINGEN: Wettigerfäscht Golden Oldies

Die jüngste Rock'n'Roll Band der Schweiz am Wettigerfäscht im Golden-Oldie-Zelt.

Nachdem die Golden Oldies am Wettigerfäscht 2007 mit Toni Vescoli & Les Sauterelles die grosse Attraktion präsentiert haben, warten sie am diesjährigen Wettigerfäscht (4. bis 6. Juli 2008) mit einem ganz besonderen Leckerbissen auf. Am Sonntagnachmittag, um 15.45 Uhr wird die jüngste Rock'n'Roll-Band der Schweiz eine Stunde lang das Golden-Oldie-Zelt zwischen Alberich Zwysigstrasse und Bezirksschulhaus begeistern. Die jüngste Rock'n'Roll-Band, «The Fires», das sind 3 Jungs im Alter von 11 bis 14 Jahren aus der Region Kloten. Es ist schon aussergewöhnlich, dass Jungs in diesem Alter auf diese Art Musik stehen. «Wir spielen die einzig wahre Musik», meinen die drei Fires. «Wir sind noch sehr jung, aber die Musik, die wir spielen, ist es auch. Was, ausser dem real Rock'n'Roll, reisst die Leute von den Stühlen?», fragen sie. The Fires hatten einen steilen Auf-

stieg. Im letzten November waren sie bei der beliebten Kultsendung des Schweizer Fernsehens «Die grössten Schweizer Hits» als Showact mit von der Partie. Und seither jagt ein Konzerttermin den andern. Zurzeit treten sie fast wöchentlich auf, teilweise im gleichen Programm mit Toni Vescoli, Gölä usw.

Nebst den «Fires» werden folgende Live-Bands im Golden-Oldie-Zelt zu hören sein: Am Freitag «The Sixties», die wohl bekannteste Oldie-Band der Schweiz, die ein wahres Feuerwerk an 60er-Hits zünden wird, am Samstag die Rhythm & Blues-Band «The Cleans» sowie der grosse Renner des letzten Jahres «Willie and the Poor Boys», die Rock'n'Roll-Band, die das Publikum von den Sitzen reisst und am Sonntag die Fassbo-dechloper-Steelband und zum Abschluss «The Cräm», eine 10-köpfige Soulband mit ihren perfekt interpretierten Songs von Aretha Franklin, Wilson Pikett etc. Für Liebhaber der 60er- und 70er-Jahre wird das Golden-Oldie-Zelt vom 4. bis 6. Juli der Treffpunkt sein!

### BADEN

## Stadtführungen

Die Geschichte seit den Römern: Zeitreise durch 2000 Jahre Baden

Auf den Spuren der Badener Geschichte – von den Römern über die Stadtgründung bis in die Neuzeit. Einblick in die Kultur, Entwicklung und das Leben in der Stadt. Mit Besuch des Tagsatzungssaales.

Dauer der Führungen 1½ Stunden. Kleiner Unkostenbeitrag

Anmeldung bis Mittwoch, 2. Juli 2008, 12 Uhr bei Info Baden, Telefon 056 200 87 87

Treffpunkt: Info Baden

Die Habsburger: Baden als Residenz einer Dynastie

2008 wird im Kanton Aargau das Habsburgerjahr zelebriert. Das Schloss Stein wurde im späten Mittelalter der habsburgische Verwaltungssitz der vorderösterreichischen Lande. Höchster Adel ging in Baden ein und aus und machte die Stadt mit ihren Bädern «weltweit» berühmt. Den todbringenden Ritt König Albrechts vom Schloss Stein hat selbst Schiller in sein Schauspiel «Wilhelm Tell» aufgenommen.

Unter dem Schutz und Begünstigung der Herzöge von Habsburg rankten schon früh Reben im Gebiet des Schlossbergs und des Geissbergs. Was der heutige Rebbau «der Goldwändler» zu bieten hat, das kann man zum Schluss der Führung testen. Die Führung beginnt beim «Lindeli», Allmend, führt über die Schlossanlage und via die steile Niklausstiege runter zum Kirchplatz und anschliessend zum Tagsatzungssaal.

Bus No. 5, Baldegg, ab Baden SBB Ost um 10.29 Uhr.

Dauer der Führung ca. 2 Stunden. Kleiner Unkostenbeitrag.

Anmeldung bis Samstag, 5. Juli 2008, 12.00 Uhr bei Info Baden, Telefon 056 200 87 87

Treffpunkt: «Lindeli» Allmend, 11 Uhr

Diese Führungen werden von Stadtbüro Baden/Info Baden durchgeführt.

Ein Bild mit Dandy-Out einer vers noch dazu wächst?

Genau! D abwechsel auch die aus Wettir Von Janua rocks über Snow» er wird mit am 28. Jun Baden gel Red Shan bewegt sich kelti: den britis gne nach ber hinau zeugt dur freude au Arrangen Quellen klang mit positione: genden K migem C wie Flöte

UNSER BUCHTIPP

Die  
Eleganz

REGION: Spreitenbacher Jugendliche demnächst  
Theaterkunst und